



Verfügung

betreffend abweichender Höchstgeschwindigkeiten und anderer Verkehrsanordnungen von Thun-Süd bis Spiez und von Lattigen bis Wimmis, Nationalstrassen N6 und N6W

vom 6. Juli 2023

Im Rahmen der Sanierung der Nationalstrassen N6 von Thun-Süd bis Spiez und N6W von Lattigen bis Wimmis wird die Signalisierung erneuert und an die heute geltenden Normen angepasst. Aus Verkehrssicherheitsgründen, gestützt auf Art. 2 Abs. 3^{bis}, Art. 3 Abs. 4 und Art. 32 Abs. 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹ sowie Art. 107 Abs. 1 Bst. a, Art. 108 Abs. 1, 2 Bst. a und c, 4 und 5 Bst. a und b und Art. 110 Abs. 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979², verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Die Höchstgeschwindigkeiten von Lattigen bis Spiez (Nationalstrasse N6) und von Lattigen bis Wimmis (Nationalstrasse N6W) werden neu durch den Einsatz von dynamischen Geschwindigkeitssignalen der jeweiligen Verkehrssituation (z. Bsp. bei Verkehrsüberlastungen, Unterhaltsarbeiten, Ereignissen, etc.) angepasst. Die Steuerung erfolgt Verkehrsbelastungsabhängig. Die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten werden wie folgt festgesetzt:

N6, Lattigen – Spiez,

- 120/100 km/h von km 37.870 bis km 38.250;
- 100/80 km/h von km 38.250 bis km 38.975;
- 80/60 km/h von km 38.975 bis km 39.800;
- 80 km/h ab km 39.800.

N6, Lattigen – Wimmis,

- 100 km/h von km 37.740 (von Thun her), bzw. von km 37.710 (von Spiez her) bis km 01.265;
- 100/80 km/h von km 01.265 bis km 01.692;
- 80 km/h ab km 01.692.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

II

Entfernen folgender Vorschriftssignale auf der Nationalstrasse N6 gemäss Signalisationsplan Thun Süd - Spiez Abschnitt 3 vom 12. Mai 2023: «Höchstgeschwindigkeit 60 km/h», «Überholen verboten», «Ende der Höchstgeschwindigkeit 60 km/h», «Ende der Höchstgeschwindigkeit 50 km/h», «Ende der Höchstgeschwindigkeit 40 km/h».

III

Anbringen folgender Vorschrifts- und Vortrittssignale auf der Nationalstrasse N6 gemäss Signalisationsplan Thun Süd – Spiez Abschnitt 3 vom 12. Mai 2023: «Höchstgeschwindigkeit 80 km/h», «Kein Vortritt».

IV

Entfernen eines Vorschriftssignals «Überholen verboten», auf der Nationalstrasse N6W gemäss Signalisationsplan Lattigen – Wimmis vom 12. Mai 2023.

V

Anbringen folgender Vorschriftssignale auf der Nationalstrasse N6W gemäss Signalisationsplan Lattigen – Wimmis vom 12. Mai 2023: «Höchstgeschwindigkeit 80 km/h», «Überholen verboten».

VI

Anbringen folgender Vorschrifts- und Vortrittssignale auf den Rastplätzen Buchholz (Nationalstrasse N6) gemäss Signalisationsplan Rastplatz Buchholz vom 26. Juni 2023: «Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen» mit Zusatztext «Einsatzfahrzeuge gestattet», «Einfahrt verboten», «Höchstgeschwindigkeit 60 km/h», «Höchstgeschwindigkeit 40 km/h», «Rechtsabbiegen», «Ende der Höchstgeschwindigkeit 40 km/h», «Kein Vortritt», «Parkieren gestattet» mit Zusatztext «max. 15h» und den Symbolen «Schwere Motorwagen und Anhänger», «Parkieren gestattet» mit Symbol «Motorrad», «Parkieren gestattet» mit Symbol «Gehbehinderte».

VII

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detail-

lierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

18. Juli 2023

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger

